

[6394.] In vierzehn Tagen erscheint:
Archiv für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medizin. (Fortsetzung von Joh. Müller's Archiv.) Herausgegeben von den Professoren Dr. Carl Bogisl. Reichert und Dr. Emil du Bois-Reymond zu Berlin. Jahrgang 1867. Heft I. Preis pro complet 7 M^{d} ord., 5 M^{d} 7½ N^{g} baar.

Diejenigen geehrten Handlungen, welche übersehen zu bestellen, bitten wir, dies nachträglich zu thun. Heft VI. des Jahrgangs 1866 wurde heute versandt.

Leipzig, den 4. März 1867.

Veit & Co.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[6395.] Von der kleinen kürzlich bei mir erschienenen Schrift:

Die Neugestaltung Deutschlands mit dem Prager Frieden vom 23. August 1866

von

Prof. Dr. G. Thaulow.

Ist in Folge starker fester Nachbestellungen eine zweite Auflage nöthig geworden, welche binnen kurzem erscheinen wird. Die bis jetzt nicht expedirten Bestellungen werden alsdann ihre Erledigung finden.

Da ich die zweite Auflage nicht unverlangt versenden werde, bitte ich um baldige Angabe eines etwaigen Bedarfes.

Kiel, 8. März 1867.

Ernst Homann.

Nichts unverlangt.

[6396.]

In meinem Verlage wird erscheinen:

Breefe, Ernst, Zeichnungen für Korbmacher und Korbmöbelfabrikanten. Ca. 870 Abbildungen auf 20 Tafeln, nebst erläuterndem die genaue Maßangabe enthaltendem Texte. Zweite vermehrte Auflage. Folio. Geh. Preis 1½ M^{d} mit ¼.

Da ich nicht unverlangt und à cond. nur 1 Gr. versenden werde, bitte ich um baldige Angabe des Bedarfes.

Kiel, 8. März 1867.

Ernst Homann.

[6397.] Das Verlagsrecht der im Verlage von Herrn Otto Janke hier erschienenen

Wachenhufen,

Berliner Photographien.

I. Band.

ist in unsern Besitz übergegangen*) und erscheint die zweite Auflage zugleich mit den nächsten zur Versendung kommenden

Berliner Photographien 1867

von demselben Verfasser.

Die bisher bezogenen Exemplare sind mit Herrn Otto Janke zu verrechnen, weitere Verlangzettel bitten jedoch nur an uns zu adressiren. Berlin.

Gausfreund-Expedition.

*) Bestätige ich.

Otto Janke.

Acta Sanctorum.

[6398.]

Ich bin autorisirt zu erklären, dass ich nach wie vor den Debit der Fortsetzung der hiesigen *Original-Ausgabe* (der Bollandisten) der Acta Sanctorum behalte, und dass ich den Ende April erscheinenden

= 12. Band des October =

welcher diesen Monat beschliesst, in Folge neuer mir gemachter Concessionen

mit 15½ M^{d} franco Leipzig meinen zahlreichen Subscribenten liefere. Brüssel, 1. März 1867.

C. Muquardt.

[6399.] Demnächst erscheint die 13. bis 16. Lfg.

von

Decorations-Motive

sowohl bei öffentlichen Gebäuden wie bei Privathäusern äusserlich und innerlich anwendbar: Stukkatur, Steinarbeit, Malerei, Tischlerarbeit.

Herausgegeben unter der Mitwirkung der besten Künstler Belgiens im Fache der Ornamentik.

Gestochen von C. Claesen.

Vollständig in 20 Lief. in Fol. à * 1 M^{d} 2 N^{g} .

Ich bitte um Angabe des Fortsetzungsbedarfs, sowie gleichzeitig um fernere Verwendung für folgende, einem gleichen oder ähnlichen Zwecke dienende Werke meines Verlags:

Specimen der Decoration und Ornamentik im XIX. Jahrh. von Liénard. 125 Blatt Folio in 25 Lief. In Mappe. à Lief. 1 M^{d} 5 N^{g} . Compl. 29 M^{d} 5 N^{g} . (Liegt vollständig vor!)

Umé, G., Verzierungskunst. Muster von Verzierungen aus allen Stylen und Zeitaltern nach den Werken der berühmtesten Künstler. 12 Lief. Fol. à 1 M^{d} 2 N^{g} . Compl. * 12 M^{d} 24 N^{g} .

Des Malers Wendel Dietterlin Buch der Architektur über die Regeln, Verhältnisse und Anwendung der 5 Säulenordnungen und der daraus folgenden Kunstarbeiten: Fenster, Kamine, Thürgesimse, Portale, Brunnen und Grabdenkmäler. Nach der zu Nürnberg im J. 1598 erschienenen Original-Ausgabe auf Stein gezeichnet von Carl Claesen. 210 Blatt klein Folio. In Mappe * 37 M^{d} .

Statz, Vincent, Recueil d'églises et de constructions religieuses dans le style gothique. 72 Planches grand in-Folio et texte explicatif. * 20 M^{d} .

Sammlung von Ornamenten und Gegenständen zur Verzierung von Waffen. (Bei der Brüsseler Industrie-Ausstellg. 1856 gekrönt.) 33 Blatt in Mappe. 4. * 8 M^{d} 24 N^{g} .

Einzelne Lieferungen sende ich gern à cond. und bin überzeugt, dass deren Vorlage die Bestellung der vollständigen Werke,

die ich nur fest geben kann, nach sich ziehen wird.

Lüttich, im März 1867.

Carl Claesen.

[6400.] In etwa 4 Wochen erscheint in unserem Verlage, wird jedoch nur auf Verlangen versendet:

Die

Verbrechen gegen das Vermögen.

Vom Standpunkte und nach den Bedürfnissen der gegenwärtigen deutschen Strafgesetzbücher in zusammenhängenden Monographien herausgegeben.

I.

Die Vermögensbeschädigung.

Von

Dr. G. Vueder,

Privatdozenten an der Universität Leipzig.

Groß Octav. 200 S. Preis circa 1 M^{d} 6 N^{g} ord.

Diese hier angezeigte Schrift ist die erste einer Reihe zwanglos erscheinender, vollständig in sich abgeschlossener Monographien auf dem Gebiete der wohl am meisten zur Anwendung kommenden Lehre des Strafrechts, über die gesammten Vermögens-Verbrechen. Klare Darstellung der historischen Entwicklung des Strafrechts, sowohl des römischen als auch des gemeinen deutschen, specielle Forschung in Bezug auf prinzipiell wichtige, bisher nicht richtig beurtheilte Punkte, sorgfältige Berücksichtigung des Rechtes der Vergangenheit, sofern solches den Bedürfnissen der lebendigen Gegenwart dient, endlich gründliche Durchforschung und Weiterentwicklung unserer gegenwärtigen Strafgesetzgebung, kennzeichnen die gediegene Arbeit des talentvollen Verfassers.

Bietet so das Werk einerseits als Vorarbeit und Beitrag für ein demnächstiges gemeinsames deutsches Strafgesetzbuch das mannichfachste Interesse für den sich an der Gesetzgebung beteiligenden Gelehrten von Fach, so wird sich andererseits der Praktiker nicht minder angezogen finden durch die reiche Casuistik, sowie durch die zu besserem Verständniß durchweg beibehaltene rechtsvergleichende Besprechung der in den einzelnen deutschen Ländern, sowie in der Schweiz, Frankreich u. geltenden Strafgesetzbücher.

Um geeignete thätige Verwendung ersuchend hochachtungsvoll
 Leipzig, d. 5. März 1867.

Veit & Co.

Die überaus billige Ausgabe

[6401.]

Shakspeare's Works

für 9 N^{g} netto

erscheint in einigen Wochen. Alle eingegangenen Bestellungen sind notirt. Wer nicht schnell verlangt, wird wahrscheinlich kein Exemplar erhalten, denn es wird Monate beanspruchen, bis ein zweiter Abdruck möglich wird. Gleich nach Erscheinen hört der Preis von 9 N^{g} ein für allemal auf. Umgehende Bestellungen erbittet deshalb
 London, 1. März 1867.

Franz Thimm.

Angebotene Bücher u. s. w.

[6402.] **W. Schneid** in Stuttgart offerirt: Publication. d. literar. Vereins in Stuttg. N. 36—80 incl. Br. 45 M^{d} netto baar.